

Geschäft 3380

Ivo Corvini namens der CVP/SVP-Fraktion

Eingang 11.09.2002

Interpellation

betr. das vom Einwohnerrat am 17.4.02 überwiesene Postulat zur Zugänglichkeit der Ochsenegasse für den Strassenverkehr

Vor ca. einem Jahr entschied der Gemeinderat, dass die Ochsenegasse mit dem Strassenverkehrsschild "Zubringerdienst gestattet" versehen wird. Dieser Beschluss konnte von vielen Seiten der Bevölkerung nicht akzeptiert werden. Der Unterzeichnete reichte namens der CVP/SVP-Fraktion im Dezember 2001 ein Postulat ein, welches den Gemeinderat "ersucht, die Ochsenegasse für den Strassenverkehr wieder zugänglich zu machen". Am 17. April 2002 überwies der Einwohnerrat mit grossem Mehr dieses Postulat (Nr. 3327). Sogar der Gemeinderat teilte an dieser Sitzung mit, dass er "bereit sei, das Postulat entgegen zu nehmen" (vgl. Protokoll).

Bis zum heutigen Datum wurden die obenerwähnte Verkehrsschilder nicht entfernt, obwohl dies der Einwohnerrat unmissverständlich mit dem überwiesenen Postulat fordert.

Fragen:

- 1.) Wieso ist der Gemeinderat bis heute dem Postulat 3327 nicht nachgekommen?
- 2.) Gedenkt der Gemeinderat nicht, den klaren Willen des Einwohnerrates zu berücksichtigen und somit die Ochsenegasse wieder für den Strassenverkehr frei zu machen? Oder wie "interpretiert" er sonst den Antrag des überwiesenen Postulates 3327?
- 3.) Wenn der Gemeinderat für die weitere Belassung des jetzigen Zustandes (Zubringerdiesttafel) ist, wieso war er dann in der Einwohnerratsdebatte vom 17. April 2002 ausdrücklich bereit, das Postulat 3327 entgegen zu nehmen? Wieso hat er sich mit keinem Wort dagegen gewehrt?
- 4.) Gewisse Bewohner von Allschwil wurden vom Gemeinderat mit einem Schreiben von Ende Juni 2002 über, die Verkehrssituation Ochsenegasse/Oberwilergasse orientiert. Wieso wird nicht auch der Einwohnerrat darüber informiert, obwohl dieser auf ein aktives Vorgehen des Gemeinderates seit April 2002 (Überweisung des Postulates 3327) wartet?

Allschwil, 11.09.02

Namens der CVP/SVP-Fraktion
Ivo Corvini